

# RAUS AUS AFGHANISTAN

Kein Blut  
für die USA!



**NPD**  
Die Nationalen

**Seit Ende 2001 ist die BRD mit ihrem Vasallenheer nun drittgrößter Truppensteller in Afghanistan, um dort für US-amerikanische Interessen zu töten und nicht selten selbst zu sterben.**

Somit dauert dieser Krieg schon länger als der Zweite Weltkrieg – mit all den Folgen für die afghanische Bevölkerung. Was die Sowjets in einem über zehnjährigen Krieg nicht schafften, den Überlebenswillen und Freiheitsdrang der Afghanen zu brechen, damit tun sich auch die heuchlerischen Pseudodemokratien des Westens schwer.

Bei diesem Krieg geht es um handfeste geopolitische und wirtschaftliche Interessen. Menschenrechte und Demokratie sind ausschließlich Alibi-Begriffe für einen Feldzug gegen ein tapferes und freiheitsliebendes Volk.

Mittlerweile hat die BRD über 4350 Soldaten in Afghanistan im Einsatz; und es drohen noch mehr zu werden. Die Bitten des US-Präsidenten Barack Obama scheinen unseren bundesdeutschen Polit-Mariotten Befehl zu sein. Dieser Krieg, der offiziell aufgrund der Kriegsfeindlichkeit der europäischen Völker keiner sein soll, droht immer perverser, unmenschlicher und verbrecherischer zu werden. Man will das ganze Projekt nun „nicht-internationaler bewaffneter Konflikt“ nennen, bewußt der Tatsache, daß dies eine völkerrechtliche Legitimation zum Mord an großen Teilen der Zivilbevölkerung darstellen würde. Oberflächlich greift man auf diesen Termini zurück, da er harmloser klingt und weil hochgerüstete Armeen freiwilligen Widerstandskämpfern gegenüber stehen: ein asymmetrischer Krieg mal unter anderen Vorzeichen.

Ein weiterer Vorschlag, der durch die gierigen Hirne der Herrschenden der westlichen Welt und damit auch der Bundesregierung geistert, ist ein Sonderfonds, mit dessen finanziellen Mitteln man Taliban und andere afghanische Freiheitskämpfer kaufen und korrumpieren will. Der Gipfel der Perversion scheint erreicht: Der atomar hochgerüstete, kapitalistische Westen schafft es nicht, mit Waffengewalt den Nahen und Mittleren Osten für die Zwecke der Hochfinanz zu versklaven. Jetzt greift man zum Mittel der Korruption!

Dieses menschen- und volksfeindliche Treiben werden wir Nationaldemokraten nicht hinnehmen! Solidarität mit allen Völkern, deren Freiheit und Selbstbestimmung durch amerikanischen Imperialismus bedroht sind!

### **Wir fordern:**

- ▶ Sofortiger Ausstieg Deutschlands aus der NATO - kein weiteres Blutvergießen für die Interessen der Hochfinanz!
- ▶ Abzug aller deutschen Truppen aus dem Ausland!
- ▶ Besatzer raus! Abzug der US-amerikanischen Besatzungstruppen (ca. 70.000 GIs) von deutschem Boden!
- ▶ Abbau sämtlicher US-amerikanischer Bepitzelungsanlagen in Deutschland!
- ▶ Kein Überflugsrecht für NATO-Kriegsverbrecher!

Erst wenn eine deutsche Regierung diese Forderungen umsetzt, haben wir Deutschen wieder eine Chance auf Freiheit, Selbstbestimmung und Souveränität! Deutsche Außenpolitik hat deutschen Interessen zu dienen.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

ePost, Telefon

- Ich bin auch der Meinung, daß die Bundeswehr nichts im Ausland zu suchen hat. Ich fordere den sofortigen Abzug.

- Ich bestelle \_\_\_\_\_ x 100 Aufkleber „Raus aus Afghanistan“ (3 Euro je 100 Stück zzgl. Versand).

- Ich möchte Mitglied der NPD werden (ab 16 Jahre).

- Ich möchte die Monatszeitung DEUTSCHE STIMME abonnieren (28,00 EURO für 12 Ausgaben) - [www.deutsche-stimme.de](http://www.deutsche-stimme.de)



VIS d. P. J. Häfner, Seebinderstr. 42, 12555 Berlin - E-Mail:

[www.npd.de](http://www.npd.de)

Bitte  
frankieren

**NPD**

Postfach 84 01 57  
12531 Berlin